

Ausbildung zum/zur  
staatlich anerkannten  
Altenpflegehelfer/in



Ausbildung Altenpflege.  
Wo BEGEGNUNG  
den BERUF ausmacht.

Beginn jährlich  
am 1. Juni

• AUSBILDUNG IN DER PRAXIS •

**1. Arbeiten und Lernen im beruflichen Alltag**

In Ihrem Ausbildungsbetrieb gewinnen Sie Sicherheit im praktischen Handeln und Sie entwickeln die Kompetenz, Ihren beruflichen Alltag zu gestalten.

**2. Theorie und Praxis im Zusammenspiel**

Lebendiges Lernen ist Lernen vor Ort, welches durch die enge Abstimmung zwischen Ausbildungsbetrieb und Fachseminar ermöglicht wird.

**3. Mehr kennenlernen, mehr können**

Durch Praktika außerhalb des Ausbildungsbetriebes können Sie den eigenen Erfahrungshorizont erweitern und zusätzliche Tätigkeitsfelder der Altenpflege entdecken.

**EIN BERUF MIT BEDEUTUNG**

In einer Gesellschaft mit einer immer größer werdenden Zahl älter werdender Menschen gewinnt Altenpflege an Bedeutung.

Wir wollen das Älterwerden in Würde ermöglichen.

• AUSBILDUNG IN DER THEORIE •

**1. Fachwissen aufnehmen**

Fachdozenten vermitteln Ihnen Kenntnisse über theoretische Grundlagen der Pflege, Lebenswelten und soziale Netzwerke alter Menschen, rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen sowie Altenpflege als Beruf.

**2. Souveräne Praxisfähigkeiten erwerben**

Um Sicherheit in der Pflege zu erlangen, erhalten Sie fachpraktischen Unterricht.

**3. Soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit entwickeln**

Künstlerische Übungen unterstützen Sie dabei ein Teamplayer zu werden: Wahrnehmungsfähigkeit, Selbstorganisation, innere Beweglichkeit und Verantwortungsbewusstsein werden „kreativ“ geübt und weiterentwickelt.

**EINE AUSBILDUNG  
MIT CHARAKTER**

Unsere 1-jährige Ausbildung bietet Menschen aller Altersstufen und Nationalität die Chance, Qualifikationen zu erwerben, die sich am ganzen Menschen orientieren.

## • ZUGANG UND ZUKUNFT •

### Zugangsvoraussetzungen:

- Hauptschulabschluß
- ein mindestens 2-wöchiges Vorpraktikum in der Altenpflege
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (mindestens B1)

### Welche Qualifikationen sollten Sie mitbringen?

- Neugier
- ein offenes Herz
- unfehlbare Willenskraft

### Zukunft:

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung erwerben Sie die Berechtigung, die 3-jährige Ausbildung zum/zur examinierten Altenpfleger/in zu beginnen, in die Sie nach Eignung auch verkürzt einsteigen können.

### WÜRDE, STOLZ

und ein großer Erfahrungsschatz.

### BESONDERE WERTE,

die nur das Alter weitergeben kann.

## • BEWERBUNG

### • AUSBILDUNGSDAUER

### • FINANZIERUNG

### Erforderliche Unterlagen:

- **Bewerbungsschreiben** mit Anschrift, Telefonnummer
- Lückenloser tabellarischer **Lebenslauf**
- 1 aktuelles **Passbild**
- **Schulabschlusszeugnis** (beglaubigte Kopie)
- Ggfs. Zeugnis über Vorpraktikum
- Zeugnisse über weitere Tätigkeiten (Kopien)
- **Für Nicht-EU-Ausländer:**  
Aufenthaltsgenehmigung und Arbeitserlaubnis

### Ausbildungsdauer und -finanzierung:

Die Ausbildung am Fachseminar für Altenpflege ist eine **einjährige Berufsausbildung** mit staatlicher Anerkennung und Finanzierung durch das Land Hessen oder die Agentur für Arbeit.

**Die Kurse beginnen jeweils im Juni.**

Eine Ausbildungsvergütung erhalten Sie entweder von Ihrer praktischen Ausbildungsstelle oder, im Falle einer Umschulung, durch die Agentur für Arbeit.

## • DER BERUF ALTENPFLEGE •

### Für Absolventen der Altenpflegehilfeausbildung bieten sich zahlreiche interessante Tätigkeitsfelder:

- Einrichtungen der stationären sowie ambulanten Altenpflege
- Einrichtungen der Tages- und Kurzzeitpflege
- Pflege in Krankenhäusern, Reha-Kliniken, Behinderteneinrichtungen und in der Gerontopsychiatrie
- Pflege und Betreuung in Wohngruppen
- Altenerholungsheime, Altenzentren, Altenbegegnungsstätten
- Palliativmedizin, Hospize
- Private Pflege

### INFOS UND BEWERBUNG AN

Fachseminar für Altenpflege  
Gabriele Heyer-Szilágyi - Sekretariat  
Hügelstraße 69  
60433 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 - 53093 - 153  
Fax: 069 - 53093 - 363

[info@fachseminar-altenpflege.de](mailto:info@fachseminar-altenpflege.de)

In einem persönlichen Gespräch würden wir Sie gerne näher kennenlernen.

[www.fachseminar-altenpflege.de](http://www.fachseminar-altenpflege.de)